

Ich bin Ghostwriter - wie schlimm ist das?

Beitrag von „fossi74“ vom 26. Juli 2019 14:04

Zitat von Kapa

Fossi, MeikePaula gibt gerade eine Straftat bzw. einer strafrechtlichen Beihilfe zu da Sie nur solange strafrechtlich sicher ist, wie sie nicht zugibt, zu wissen, dass mit ihrer Arbeit betrogen wird. Und genau da liegt der Punkt.

Nein, ganz so ist es nicht. Strafrechtlich relevant ist die falsche Versicherung an Eides Statt, nicht die Tatsache, dass die Arbeit (oder den Prüfling?) ein ghost gewritten hat. Siehe dazu § 156 StGB.

Und zu der falschen Versicherung leistet der Ghostwriter ja eben keinen Beitrag.

Ein Wissen des Ghostwriters bezüglich der illegalen Nutzung der von ihm erstellten Arbeit ist praktisch nicht nachweisbar.

Typische Grauzone...